



Linz, am 16. Mai 2013  
Nr. 386/XXVII  
landtag.doc

## **Verkehrsreferent Entholzer setzt Jugendticket in Oberösterreich durch: von A nach B um 60 Euro**

*SPÖ-Klubvorsitzende Jahn und Jugendsprecherin Müllner: "Das Jugendticket ist gelebter Sozialer Fortschritt für junge MitbürgerInnen."*

**Auf Bruno Kreiskys Spuren wandelt Verkehrsreferent Reinhold Entholzer, der Jahrzehnte nach der Einführung der SchülerInnenfreifahrt nunmehr ein generelles Jugend-Jahresticket für Öffis in Oberösterreich um 60 Euro ermöglicht hat. Über den einstimmigen Beschluss in dieser neuen Sozialleistung in der heutigen Landtagssitzung freut sich SPÖ-Klubvorsitzende Mag.<sup>a</sup> Gertraud Jahn gemeinsam mit Jugendsprecherin Petra Müllner: "Wir setzen damit ein Zeichen für junge MitbürgerInnen, für Mobilität und auch für Umweltschutz – ganz im Gegenteil zum in vielen Bereichen vorherrschenden Kaputtsparkurs. Wir möchten uns bei allen bedanken, die zum Gelingen beigetragen haben – angefangen bei Verkehrslandesrat Reinhold Entholzer!"**

"Von A nach B mit der JG" hieß es in der Kampagne der Jungen Generation in der Sozialdemokratie, die mit dazu beigetragen hat, dass es ab Herbst 2013 ein günstiges Jugendticket für alle SchülerInnen und Lehrlinge geben wird. "Es freut mich besonders, dass sich auch andere Jugendorganisationen positiv für das Jugendticket eingesetzt haben", so Müllner. Das Jugendticket ist ein toller Erfolg für junge Menschen in Oberösterreich, die als Gegenleistung für 60 Euro ab Herbst 2013:

- ...sowohl vom Papa wie auch von der Mama (bei getrennten Wohnsitzen) in die Schule fahren können.
- ...neben dem Schulweg auch zu ihren Freizeitaktivitäten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln fahren können.
- ...nicht immer von ihren Eltern chauffiert werden müssen, sondern selbstbestimmt mit den Öffis mobil sind.
- ...frühzeitig kennen lernen, was der öffentliche Verkehr in Oberösterreich leistet und dadurch diesen auch in Hinkunft besser nutzen werden.
- ...einen Beitrag zum Umweltschutz durch weniger Individualverkehr leisten.

Persönlich möchte sich Jugendsprecherin Müllner bei Landesrat Entholzer bedanken, dass dieser die Bedürfnisse der Jugend ernst nimmt: "Landesrat Entholzer hat mit seinem konsequenten Einsatz für das Jugendticket bewiesen, dass ihm die Anliegen junger Menschen besonders wichtig sind."